



Vorlagennummer: 0099/2025
Vorlageart: Mitteilung
Status: öffentlich

Anregung nach § 24 GO NRW: Unübersichtliche Verkehrssituation im Bereich des Bussonderfahrstreifens zwischen Johann-Gottlieb-Fichte-Straße und Brüninghausstraße

Datum: 24.01.2025
Freigabe durch: Erik O. Schulz, Oberbürgermeister
Federführung: FB01 - Oberbürgermeister
Beteiligt: FB32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung (Kenntnisnahme)	25.02.2025	Ö

Sachverhalt

Herr H. wandte sich am 19.10.2024 über den Direktkontakt auf www.hagen.de an die Geschäftsstelle des Ausschusses für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung.

Der Antragsteller wies auf eine „unübersichtliche Verkehrssituation“ im Stadtbezirk Hagen-Nord hin, da in der Ost-West-Verbindung der Straßen Johann-Gottlieb-Fichte-Straße und Brüninghausstraße seit einigen Jahren ein durch Verkehrszeichen 245 kenntlich gemachter Bussonderfahrstreifen besteht. Verkehrsteilnehmer*innen, die die Brüninghausstraße aus nördlicher Richtung befahren, treffen an diesem Bussonderfahrstreifen auf eine vermeintliche „Rechts-vor-Links-Situation“ mit entsprechendem Busverkehr. Für ortsfremde Verkehrsteilnehmer*innen sei die Einmündung Bussonderfahrstreifens schwer erkennbar. Zudem könnten Busfahrer*innen nicht erkennen, dass die Einmündung des Bussonderfahrstreifens auf die Brüninghausstraße über einen abgesenkten Bordstein gemäß § 10 der Straßenverkehrsordnung funktioniere.

Herr H. stellte den Antrag, dass auf dem Bussonderfahrstreifen in östlicher Fahrtrichtung vor der Einmündung in die Brüninghausstraße entsprechend den Bestimmungen aus § 10 StVO das Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren) zu installieren sei.

Am 19.12.2024 erhielt der Antragsteller die Nachricht aus dem Fachbereich für öffentliche Sicherheit und Ordnung, dass sein Vorschlag, das Verkehrszeichen 205 der Straßenverkehrsordnung am Ende der Bussonderfahrspur zwischen der Johann-Gottlieb-Fichte-Straße und der Brüninghausstraße aufzustellen, angenommen und angeordnet wurde. Die Eingabe wurde im Gremium der Verkehrsbesprechung zusammen mit der Verkehrsbehörde, dem Straßenbaulastträger, der Polizei, der Hagener Straßenbahn AG u. a. erörtert und das Verkehrsschild am 10.12.2024 aufgestellt.



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Auswirkungen

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

1. Rechtscharakter

☒ Ohne Bindung

Anlage/n

1 - 2024-10-19_Anlage Vorlage 00992025 (öffentlich)

Von: noreply@stadt-hagen.de <noreply@stadt-hagen.de>
Gesendet: Samstag, 19. Oktober 2024 07:42
An: Mook, Peter <Peter.Mook@stadt-hagen.de>
Betreff: Eine Nachricht ist eingegangen.

Die nachfolgende Nachricht wurde über den hagen.de Kontakt versendet.
Die eindeutige Nachrichtennummer lautet: 2dc47749-0a75-42a2-9f67-e820ea841989

===== Nachricht =====

Betreff: Bussonderfahrstreifen zwischen Johann-Gottlieb-Fichte-Straße und Brüninghausstraße
Nachricht:
Antrag zur Sitzung am Dienstag, 26.11.2024

Guten Tag, sehr geehrter Herr Mook.










Mit diesem Antrag möchte ich auf eine „unübersichtliche Verkehrssituation“ im Stadtbezirk Hagen-Nord hinweisen.

In der Ost-West-Verbindung der Straßen Johann-Gottlieb-Fichte-Straße und Brüninghausstraße besteht seit einigen Jahren ein durch Verkehrszeichen 245 kenntlich gemachter Bussonderfahrstreifen.
Verkehrsteilnehmer, die die Brüninghausstraße aus nördlicher Richtung befahren, treffen an diesem Bussonderfahrstreifen auf eine vermeintliche „Rechts-vor-Links-Situation“ mit entsprechendem Busverkehr.
Nun verhält es sich so, dass für ortsfremde Verkehrsteilnehmer aus dieser genannten Fahrtrichtung die Einmündung des Bussonderfahrstreifens schwer erkennbar ist und zweitens, was in diesem Fall wesentlicher ist, dass BusfahrerInnen nicht erkennen (und/oder wissen), dass die Einmündung des Bussonderfahrstreifens auf die Brüninghausstraße über einen abgesenkten Bordstein gemäß § 10 der Straßenverkehrs-Ordnung funktioniert.

Aus diesem Grund stelle ich hiermit den Antrag auf dem Bussonderfahrstreifen in östlicher Fahrtrichtung vor der Einmündung in die Brüninghausstraße entsprechend den Bestimmungen aus § 10 StVO das Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren) zu installieren.

===== Rückmeldung =====
Rückmeldung via: per E-Mail,

===== Persönliche Angaben =====

Firma: 
Vorname: 
Nachname: 
Straße: 
Hausnummer: 
PLZ: 44 
Stadt: 
E-Mail: 
Telefon: 

===== Datenschutz =====
Erklärung: akzeptiert

===== Anlagen =====

- IMG_1584.jpeg (9 MB) <https://services.hagen.de/contact/proxy/attachment/2cd0d90d-1449-4f12-acf5-9f0ac2b5bacb>
- IMG_1582.jpeg (8 MB) <https://services.hagen.de/contact/proxy/attachment/8f1ee601-9270-4f3c-9b5c-0f151152a929>